

Kimme, Korn und E-Gitarre

Auf dem Hagen luden der Schützenverein und der Musikzug den Nachwuchs ein

Hagen. Es ist nicht ganz das Spiel- und Sportfest geworden, das sich die Initiatoren des Hager Schützenvereins vorgestellt hatten. Dennoch hatten die Kinder, die trotz der Regenströme gekommen waren, ihren Spaß. Sie konnten in der Turnhalle mit einem Lichtpunktgewehr „schießen“ und sich in der Schule an den verschiedenen Instrumenten des Hager Musikzugs versuchen.

Ganz hoch im Kurs standen dabei E-Gitarre und Schlagzeug. „Ich kann mir gut vorstellen, wieder einmal ein Instrument zu spielen“, befand Gina, die ihre Blockflöte vor längerer Zeit schon an den Nagel gehängt hatte und gerade die verschiedenen Querflöten ausprobierte, aber doch mehr Begeis-

terung für die pop- und rockkompatiblen Instrumente an den Tag legte. „Ich habe schon eine Zeit lang Geige gespielt“, erzählte Finja, die mit dem selbstständigen Spielen von „Alle meine Entchen“ für Begeisterung bei den alten Hasen um den Vorsitzenden Andreas Müller sorgte.

Spaß hatten die Kleinen aber auch mit dem Gewehr, das zwar nur „klick“ anstatt „peng“ machte. Aber es war schon toll, wenn man sein Resultat gleich am Laptop betrachten konnte, der neben dem Schützen aufgebaut war. Dass das Treffen gar nicht so einfach ist, musste auch die 6-jährige Michele einsehen, für die es schon eine Herausforderung war, Kimme, Korn und Ziel in Einklang zu

bringen und sich gleichzeitig auch noch zu erinnern, wo der Auslöser für den Schuss ist. „Das ist ja gerade das Faszinierende am Schießsport“, erklärte der stellvertretende Vorsitzende Carsten Schulze. „Es bedarf absoluter Konzentration und großer Ausdauer, um diese Konzentration über einen gesamten Wettkampf immer wieder abrufen zu können.“

An diesem Nachmittag verwies er auch immer wieder auf die Trainingszeiten der Jungschützen dienstags 17 bis 19 Uhr, die ab sechs Jahren bereits mit dem Simulationsgewehr üben dürfen. Und er versprach auch, dass die Hager Olympia-Spiele im Sommer nachgeholt werden, wenn das Wetter hoffentlich besser ist. yt



Michele lässt sich von Peter Werner zeigen, wie man richtig zielt und trifft.



yt

Finja probt den richtigen Griff an der Gitarre.

yt